

Rückblick auf das Jahr 2013

Eine bessere Zukunft für Kinder in Lateinamerika

Spenden für unser Hilfswerk aus allen Teilen des Landes

Not leidende Menschen in Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Paraguay und Peru – meistens Kinder und Jugendliche und ihre Mütter – standen im abgelaufenen Jahr 2013 einmal mehr im Mittelpunkt des Schaffens unseres Hilfswerkes.

Bei unserem beständigen Bemühen für die Besserstellung jener Menschen, die nicht auf der Sonnenseite geboren wurden, konnten wir dabei wieder auf die wohlwollende Unterstützung vieler Mitmenschen in Luxemburg zählen. Sie haben uns damit nicht nur ein Zeichen der Anerkennung für unseren unermüdlichen Einsatz gegeben. Sie haben damit vor allem einen wichtigen Beitrag dafür geleistet, die Zukunftsperspektiven der Menschen in Lateinamerika

entscheidend zu verbessern. Dafür spricht „Nouvelle PNP – Fir d’Kanner a Latäinamerika“ allen Dank und Anerkennung aus.

Kleine und große Spenden

Ihre Spenden sind nicht nur ein wichtiges Zeichen dafür, dass die private Entwicklungshilfe weiterhin von vielen Mitmenschen in Luxemburg getragen wird. Mit ihren Spenden sorgen sie auch dafür, dass die Entwicklungshilfe von „Nouvelle PNP“ weiterhin Früchte tragen kann.

Auch im vergangenen Jahr haben sich wieder viele treue Spender dazu bereit erklärt, einen Teil ihres Wohlstandes mit ihren Mitmenschen zu teilen. Ihre Spenden wurden wie gehabt für die Kinder in Lateinamerika

gewinnbringend investiert. Bei Gelegenheit ihrer goldenen Hochzeit ließen uns die Eheleute Paul Faber aus Differdingen eine Spende zukommen. Mme Anne-Marie Denotte-Schmit aus Luxemburg, Michel Putz aus Differdingen, Mme Liliane Ziger-Mirkes aus Düdelingen und Mme Christine Muller-Rodenbourg aus Petingen feierten einen runden Geburtstag und bedachten unser Hilfswerk mit Spenden.

Auch bei traurigen Anlässen wurden die Kinder in Lateinamerika nicht vergessen: Zum Andenken an Mme Ida Fay-Schmitz aus Niederkerschen (+ 26.1.2013) und Mme Hedwig Heiles aus Niederkerschen (+ 21.5.2013) hatten die Angehörigen um eine Spende zu Gunsten von „Nouvelle PNP“ gebeten.

Seinen Eintritt in den Ruhestand verbanden Guy Queudeville aus Schiffingen und Aloyse Schumacher aus Manternach mit einer noblen Geste und spendeten für die Kinder in Lateinamerika. Unter unseren traditionellen Gönnern waren einmal mehr die „Veiner Jongsodalen“ aus Vianden und die Messdiener aus Echternach.

Spenden gingen uns außerdem seitens des „Club Spinning“ aus Petingen zu. Die Anfrage von „Nouvelle PNP“ um eine finanzielle Unterstützung beantworteten die Schöffen- und Gemeinderäte der Gemeinden von Beckerich, Colmar-Berg, Differdingen, Feulen, Käerjeng, Mersch, Mertert, Mertzig, Schüttringen und Steinsel im vergangenen Jahr 2013 positiv. ▶



Die „Oeuvres paroissiales“ aus Lamadelaine verkauften einen Teil des Mobiliars des Pfarrhauses. Den Erlös in Höhe von 2525 Euro überreichte Pierre Fourné (links) an unseren Präsidenten Henri Hirtzig.

(Foto: Carlo Gira)

Traditionelle Weihnachtsaktion

Während der Adventszeit wurde bei unterschiedlichen Gelegenheiten für „Nouvelle PNP – Fir d’Kanner a Latäinamerika“ gesammelt.

Nachstehende Pfarreien beteiligten sich 2013 an unserer traditionellen Weihnachtsbaumaktion und ließen Tannenbäume schmücken: Beles, Belval-Metzerlach, Bous, Dalheim, Differdingen-Fousbann, Echternach, Ehleringen, Filsdorf, Fingig, Garnich, Kahler, Küntzig, Lamadelaine, Linger, Luxemburg-Sacré-Coeur, Niederkerschen, Niederkorn, Oberkerschen, Oberkorn, Petingen, Reckingen/Mess, Remich, Rodange, Schouweiler, Stadtbredimus, Strassen, Trintingen, Waldbredimus, Walferdingen, Welfringen und Zolver.

Wo und wie unser Hilfswerk im abgelaufenen Jahr geholfen hat, ist der Liste unserer Projekte auf den beiden folgenden Seiten zu entnehmen.

Weitere Einzelheiten über unsere Arbeit können jederzeit in unserem



Bei der Feier seines Abschieds vom Berufsleben verlor Guy Queudeville (rechts) eines seiner Bilder unter seinen Kollegen und geladenen Gästen. Den Erlös der Tombola ließ er unserem Hilfswerk zukommen.

Sekretariat in Niederkerschen eingeholt werden. Hier erhalten interessierte Leser auch Informationen dar-

über, wie sie unsere Arbeit und damit die Kinder in Lateinamerika unterstützen können. Marc Willière



Seit 1986 stehen die „Echternocher Massdéiner“ ununterbrochen im Dienst der Kinder in Lateinamerika. Ihre Aktionen zum Weihnachtsfest 2012 erbrachten 6800 Euro, die sie anlässlich ihrer Generalversammlung an unser Hilfswerk „Nouvelle PNP“ überreichten.